



Pressemitteilung aus dem Färbergarten

Neues Wandbild in der IG Generationengarten

Bockum-Hövel* Eingeweiht wurde jetzt im Generationengarten in der Kleingartenanlage Ontario ein großes Wandbild an der Stirnwand des Gartenhäuschens. Angefertigt haben es die Kinder der Kita Uphof, der Talschule und der Albert-Schweitzer-Schule die Kooperationspartner der Interessengemeinschaft Generationengarten ist. Besonderheit des Bildes ist: es wurde im Kulturrevier Radbod unter Anleitung der Künstlerin Johanna Lüffe und einer Spezialtapete gemalt. Vorher haben die Kinder sogar die Farben dazu selbst hergestellt zum Beispiel aus Rotkohl, Spinat oder Tagetes. Als Partner mit im Boot war die Firma Hengsbach, die das Anbringen der Tapete und die anschließende Versiegelung mit Klarlack sponserte. „Die Feuertaufe hat das Werk bereits bestanden, mit viel Sonne und Regen“, sagte Dieter Leder Vorsitzender der Interessengemeinschaft Generationengarten. Er gestand, dass er am Anfang wie viele andere auch, sehr skeptisch gewesen sei. „Wir sind jetzt alle begeistert von diesem Projekt“ sagte er. Seine Stellvertreterin Lieselotte Bergenthal ergänzte: „Die Kinder sind ganz stolz und haben das Ergebnis fasziniert angeschaut“.

Begeistert war auch Johanna Lüffe von der Arbeit mit den Kindern: „Ich habe großes Vertrauen in die Kinder. Sie sind sehr kreativ und denken oft abseits der Wege. Für sie ist es wurscht, ob drei Sonnen auf dem Bild sind, ob Regenwürmer fliegen oder ob die Leute die Wand senkrecht hochgehen. Ich klaue auch gerne mal Ideen von ihnen für meine eigene Arbeit.“ Begleitet wurde das Projekt ebenfalls von Peter Reichenbach von „Sevengardens“. Er stand mit Rat und Tat zur Seite und gab Tipps für die Farben und den richtigen Kleister.

„Sevengardens“ ist eine global agierende Netzwerkinitiative des gemeinnützigen Vereins atuvus e.V. Basis von „Sevengardens“ nach eigener Aussage auf der Homepage Färbergärten.

Die Gewinnung von Naturfarben aus Färberpflanzen ist Ausgangspunkt für ein niedrigschwelliges Partizipationsmodell. Darüber initiiert „Sevengardens“ vielfältige Projekte, insbesondere in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Erhaltung der Biodiversität und Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe. Finanziert wurde das Wandbild-Projekt durch die Interessengemeinschaft Generationengarten, das Stadtteilbudget, den Aktionskreis Bockum-Hövel Plus und der Firma Hengsbach.*Jim